

Rilke, Rainer Maria: Schlaf-Mohn (1900)

- 1 Abseits im Garten blüht der böse Schlaf,
- 2 in welchem die, die heimlich eingedrungen,
- 3 die Liebe fanden junger Spiegelungen,
- 4 die willig waren, offen und konkav,
-
- 5 und Träume, die mit aufgeregten Masken
- 6 auftraten, riesiger durch die Kothurne —:
- 7 das alles stockt in diesen oben flasken
- 8 weichlichen Stengeln, die die Samenuerne
-
- 9 (nachdem sie lang, die Knospe abwärts tragend,
- 10 zu welken meinten) festverschlossen heben:
- 11 gefranste Kelche auseinanderschlagend,
- 12 die fieberhaft das Mohngefäß umgeben.

(Textopus: Schlaf-Mohn. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/56070>)